

Allerdurchlauchtigster ꝛc.

Erw. ꝛc. haben uns, in Folge der von den getreuen Ständen im Laufe des letzten Landtags unter dem 14. Juni 1824. überreichten Schrift und des derselben beigefügt gewesenen Deputations-Gutachtens, in Beziehung auf das beabsichtigte neue Grundsteuer-System, unter dem 3. August 1825. huldreichst zu befehligen geruhet:

daß von uns ein durch geometrische Vermessung des gesammten Grundeigenthums und genauer Bonitirung der vermessenen Grundstücke zu begründendes neues Grundsteuersystem vorbereitet, die von der Landschaft gewünschten Versuchsarbeiten, und zwar auf die Grundlage trigonometrischer Landesvermessungen, auch in der Maasse, daß diese Versuchsarbeiten bei künftiger fernern Verfolgung und Ausführung der Absicht gebraucht werden mögen, vorgenommen, und selbige dergestalt eingerichtet und beschleunigt werden solle, daß die dabei sich ergebenden Resultate bei der nächsten Landesversammlung den Ständen zur endlichen Erwägung und Eröffnung ihres fernern ohnzweifelichen Gutachtens mitgetheilt werden könnten.

Diesem allerhöchsten Anbefohlniß haben wir uns nun bestrebt, nach Kräften und so weit es theils die Kürze der Zeit, da wir das Geschäft eigentlich erst mit Eintritt des Sommers 1827. beginnen konnten, theils die mannichfaltigen, bei der Wichtigkeit und Neuheit eines solchen Geschäfts unvermeidlich eintretenden Schwierigkeiten verstatteten, zu entsprechen, und beeilen uns um so mehr, das Ergebniß unserer Geschäftsführung Erw. ꝛc. vorzulegen, da die getreuen Stände bereits wiederum auf einem Landtage versammelt sind.

Ohne Zweifel würden wir diese Obliegenheit uns früher zu entledigen vermocht haben, hätten wir nicht einen höchst schmerzlichen Verlust durch das am 8. dieses Monats erfolgte Ableben des der Commission vorgesezt gewesenen Chefs, des Ober-Steuer-Director Georg Friedrichs von Wagdorf, erlitten, dessen Eifer, Fleiß und Einsicht bei der Direction dieser Angelegenheit sich jederzeit aufs Rühmlichste bewährt hat, welcher aber zuletzt durch längere drückende Leiden in seiner gewohnten Thätigkeit vielfältig behindert wurde.

Indessen ist noch nach seiner Ansicht und unter seiner unmittelbaren Leitung der größte Theil der Darstellung des Beginnens, der Entwicklung und des Fortschreitens des uns übertragenen Geschäfts gefertigt worden, welche wir anbei unter  ehrerbietigst überreichen, und an welche wir die Uebersicht über den dermaligen Stand der Sache und die Gegenstände, welche besondere allerhöchste Entschließung bedürfen, geknüpft haben.

Jene von unserm verewigten Chef angeordnete, actenmäßige Darstellung tragen wir, nachdem solche allenthalben der erforderlichen Prüfung und Berichtigung unterworfen worden ist, um so weniger Bedenken, nach der von ihm gefaßten Ansicht zu überreichen, da sie als ein zweckmäßiger Leitfaden zu betrachten seyn dürfte, sich mit dem ganzen weitläufigen Geschäft und dessen successiven Fortgange zum Behuf der weitem Berathung und Begutachtung dieser Angelegenheit gründlich bekannt zu machen, überdies aber die Zeit viel